

Bildung, Ausbildung, Weiterbildung sind von hoher Bedeutung, damit die Gesellschaft, die Unternehmen und die einzelnen Menschen die Chancen der Digitalisierung nutzen können.

Chancen nutzen – Qualifizierung für die Arbeitswelt 4.0

Agentur für Arbeit Aschaffenburg – Eva Fritsch

Scobel: Willkommen in der Arbeitswelt 4.0



Könnte ein Roboter meinen Job erledigen?

<https://job-futuromat.iab.de>



Über das Projekt | Impressum | Datenschutz | FAQ

Job Futuromat 2019

Könnte ein Roboter meinen Job erledigen?

🔍 Ich arbeite als ...

Finden Sie heraus, welche Tätigkeiten in Ihrem Job heute schon ein Roboter erledigen könnte.

IAB INSTITUT FÜR ARBEITSMARKT- UND BERUFSFORSCHUNG
Die Forschungseinrichtung der Bundesagentur für Arbeit

Substituierbarkeit - Was verändert sich am stärksten?

Kurz zusammengefasst:

- Reduktion körperlicher schwerer, gesundheitsgefährdender und monotoner Arbeit
- Inklusionspotenziale durch digitale Assistenzsysteme (z.B. Prothetik, Exoskelett, spezifische Eingabe- und Steuergeräte oder unterstützende Software wie Sprach- und Bilderkennung)
- Orts- und zeitungebundenes Arbeiten
- Vereinfachter Zugang zu Bildung und Qualifikation (z.B. Online-Bildungsangebote, Sprach- und Textdienste in Echtzeit)

Was bedeutet dies für den Einzelnen und für das Unternehmen?

- Es gibt keinen Automatismus, dass Berufsbilder generell verschwinden, sondern eher einzelne Tätigkeitsbereiche wegfallen oder sich stark verändern
- Dadurch ergeben sich nahezu für jeden Weiterbildungsmöglichkeiten
- Es geht um die individuelle Ausgestaltung der sich wandelnden Arbeitsplätze
- D.h. Potenziale in der Digitalisierung sinnvoll für sich zu nutzen

Neuorganisation von Ausbildungsberufen aufgrund der Digitalisierung

- Ausbildungsberuf **Fachinformatiker/in** mit zwei zusätzlichen Schwerpunkten:
 - Anwendungsentwicklung
 - Systemintegration
 - **Daten- und Prozessanalyse (neu)**
 - **Digitale Vernetzung (neu)**
- Ausbildungsberuf **IT-System-Kaufmann/-frau** wird ersetzt durch: **Kaufmann/-frau für IT-System-Management (neu)**
- Ausbildungsberuf **Informatikkaufmann/-frau** wird ersetzt durch: **Kaufmann/-frau für Digitalisierungsmanagement (neu)**

Konkretes Beispiel eines Substituierbarkeitspotenzials anhand des Berufes Bürokaufmann/-frau

- 4 der 6 typischen Tätigkeiten in diesem Beruf könnte derzeit durch den Einsatz digitaler Technologien automatisiert werden. Die Automatisierbarkeit in diesem Beruf ist somit mittel (67 Prozent).
- Tätigkeit: Büro- und Verwaltungsarbeiten → Bestellung von neuen Druckerpatronen wird überflüssig, wenn der intelligente Drucker diese über seine Internetverbindung selbst nachbestellt („Internet of Things“)
- Möglicher neuer Aufgabenbereich: Social Media Beauftragung, um zusätzlich die Onlinekanäle der Firma zu pflegen



Geförderte Anpassungsqualifizierung: Social Media Management

Qualifizierungschancengesetz – Weiterbildungsförderung für Beschäftigte

Zwei Bereiche der Fördermöglichkeiten für Beschäftigte

- **Abschlussorientierte Weiterbildungen**, die schrittweise oder direkt zu einem Berufsabschluss führen
- **Anpassungsqualifizierungen**, die das berufliche Wissen stärken oder das Aufgabengebiet erweitern

Qualifizierungschancengesetz – Fördermöglichkeiten durch die Agentur für Arbeit

	abschlussorientierte Qualifizierung	Anpassungsqualifizierung			
Betriebsgröße	keine Einschränkungen	Betriebe < 10 MA	Betriebe mit 10 bis 249 MA	Betriebe mit 250 bis 2.499 MA	Betriebe ab 2.500 MA
Förderleistungen durch BA (Rest von AG)	Lehrgangskosten zu 100%	bis 100%	bis 50% (Ü45/ SB bis 100%)	bis 25%	20 % ¹ 15 %
	Arbeitsentgeltzuschuss (AEZ) bis zu 100%	bis 75%	bis 50%	bis 25%	bis 25 %
Zusatzleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Weiterbildungsprämie (1.000 € bei erfolgreicher Zwischenprüfung, 1.500 € bei Bestehen der Abschlussprüfung) • Umschulungsbegleitende Hilfen (ubH) 				
	zusätzliche Kosten für Fahrten, Kinderbetreuung und Unterbringung				

Praxisbeispiel

Förderung einer Umschulung

Eine Weiterbildung – zwei Gewinner



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Aschaffenburg



Beispielhafte Anpassungsqualifizierungen im Rahmen der Digitalisierung



Ihre Ansprechpartner/innen in der Agentur für Arbeit

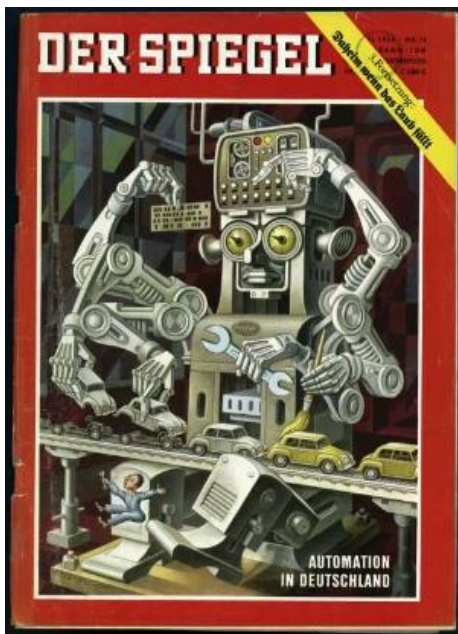
- Für eine Beratung kontaktieren Sie gerne Ihren [persönlichen Ansprechpartner im Arbeitgeberservice](#)
- Für Förderung beruflicher Weiterbildung von Beschäftigten:
 - Dorothea Haase Tel. 06021 390 635
 - Melanie Pöppel Tel. 06021 390 223
 - Aschaffenburg.Qualifizierungsberatung@arbeitsagentur.de

Weiterführende Links:

- **Agentur für Arbeit – Weiterbildungsförderung:** <https://www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aschaffenburg/berufliche-weiterbildung-unternehmen>
- **Weiterbildungsinitiatorin Frau Trunk:** <https://sqq-transfer.de/projekte/weiterbildungsinitiatorin-4-0/>
- **Kursnet zur Suche nach Weiterbildungsangeboten:** <https://kursnet-finden.arbeitsagentur.de/kurs/>
- **Faktor A – das Arbeitgebermagazin:** <https://faktor-a.arbeitsagentur.de/zukunft-der-arbeit/digitalisierung-zukunft-der-arbeit/>
- **Förderprogramm „go-digital“ vom BMWi:** <https://www.innovation-beratung-foerderung.de/INNO/Navigation/DE/go-digital/go-digital.html>

Die Befürchtungen sind nicht neu – rückblickend werden wir über den Start der Digitalisierung schmunzeln

1964



2016



Quelle: Matthes 2018